

Florianifeier und Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild!

Am Samstag dem 08. Mai 2004 konnte HBI Franz Litschauer zahlreiche Gäste zur Florianifeier mit gleichzeitiger Fahrzeugsegnung begrüßen!

Göpfritz/Wild – Die Florianijünger der Freiwilligen Feuerwehren Göpfritz/Wild und Merkenbrechts kamen am Samstag im Feuerwehrhaus Göpfritz zusammen um den Schutzpatron der Freiwilligen Feuerwehr zu feiern.

Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild nahm diese Veranstaltung zum Anlass, dass neue Löschfahrzeug mit Allrad (LFA) im Rahmen der heiligen Messe von Pfarrer Mag. Heinrich Wolny segnen zu lassen.

Das neue Löschfahrzeug, mit einem Anschaffungswert von rund 136.000 €, ersetzt das 27 Jahre alte LF-B, welches den Mitgliedern der FF Göpfritz/Wild sowie der Bevölkerung gute Dienste geleistet hat, und so manchen Menschen sogar das Leben rettete.

Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild HBI Franz Litschauer konnte sich speziell über jene drei Damen freuen, welche die Patenschaft für dieses Fahrzeug übernommen haben. Es waren dies Martha Auer, Andrea Neuteufel und Michaela Schneider. Diesen drei Damen, welche alle drei Ehefrauen von Feuerwehrmännern sind, gebührt durch die Übernahme der Patenschaft eine besonderer Anerkennung der Feuerwehr.

HBI Franz Litschauer konnte neben den zahlreichen Mitgliedern der Feuerwehren Göpfritz/Wild und Merkenbrechts, welche den Ehrenzug stellten, auch noch das komplette Abschnittsfeuerwehrkommando des Feuerwehrabschnittes Allentsteig, bestehend aus BR Peter Stiegler, ABI Sigi Ganser und HV Ing. Alois Heindl begrüßen. Weiters waren noch zahlreiche Kameraden aus den Feuerwehren rund um Göpfritz vertreten.

Diese Veranstaltung wurde auch zum Anlass genommen einen langjährigen Kameraden für seine Leistungen im Feuerwehrwesen zu danken. Der Leiter des Verwaltungsdienstes in der Feuerwehr Göpfritz/Wild, OV Gerhard Schneider, wurde von BR Peter Stiegler mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Im Anschluss an die hl. Messe und die Fahrzeugsegnung, konnte man sich bei Speis und Trank noch bis in die frühen Morgenstunden bestens unterhalten.



Mit vereinten Kräften, ...



... etwas Zeit und...



...mit so einem Maibaumkommandanten...

... ist es uns auch heuer wieder gelungen
den Maibaum ohne Probleme aufzustellen.

Anschließend bedankten sich HBI Franz Litschauer im Namen des Kommandos und Bürgermeister Mag. Ernst Hochstöger für die Baumspende bei Dir Dallinger und bei den FF Mitgliedern für die Aufstellung und die damit verbundene harte Arbeit. Das Aufstellen des Maibaumes ist schon seit einigen Jahren ein beliebter Anlass um im Anschluss im Feuerwehrhaus ein paar angenehme Stunden zu verbringen. Auch heuer sollen nach Insiderberichten die letzten Besucher erst bei Tageslicht das Gebäude verlassen haben.